

Wacht Manuela Schwesig jemals aus ihrem Corona-Tiefschlaf auf? < 0.00002% Kinder starben an Corona in der BRD, aber Schulen sind zu, dafür 7500 Fans bei Hansa Rostock. ÖFFNET alle Stadien und Schulen und Theater

Von Dr. phil. Clemens Heni, 22. Mai 2021

Ich frage mich, auf welchem Planeten lebt Manuela Schwesig (SPD)? Sie weigert sich seit Wochen und Monaten, den Corona-Wahnsinn in Mecklenburg-Vorpommern zu beenden. Und man muss gerade bei ihr ganz deutlich sein: Schwesig weiß, was wirklich gefährlich sein kann für eine Frau in ihrem Alter: Krebs. Sie hatte Krebs und hat ihn glücklicherweise überstanden. Das ist ein Grund zur Freude. Könnte Manuela Schwesig aber rational denken, dann würde sie wissen, dass Kinder und Jugendliche so gut wie überhaupt nicht von Corona betroffen sind. Es starben offiziell in ganz Deutschland (!) 19 Kinder und Jugendliche an oder mit Corona. Doch diese Zahl des RKI ist wie fast alle Zahlen des RKI falsch und viel zu hoch.

In einer Stellungnahme der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie (DGPI) und der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH) heißt es:

*Seit 17. März 2020 hat die Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie (DGPI) ein **Register** geöffnet, in das bundesweit Kinderkliniken stationär behandelte Kinder und*

*Jugendliche mit SARS-CoV-2-Infektion melden. Mit Stand **11. April 2021** (dgp.de/covid-19-survey-update) wurden in das Register bislang 1259 Kinder aus 169 Kliniken mit ihren detaillierten klinischen Verläufen eingetragen; ungefähr 1/3 der Kinder war jünger als 1 Jahr, 1/3 zwischen 2 und 6 Jahren und 1/3 zwischen 7 und 20 Jahre; 62 der 1259 Patienten (5%) mussten auf einer Intensivstation behandelt werden. Seit Beginn des Registers im **März 2020** wurden insgesamt 8 verstorbene Kinder gemeldet, davon waren 3 Kinder in einer palliativen Situation verstorben, in einem Fall war die Einordnung nicht möglich. **Bei insgesamt 4 Kindern wurde COVID-19 als Todesursache festgestellt.***

The screenshot shows the website of the Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie (DGPI). The header includes the DGPI logo and navigation links: Home, Über uns, Aktuelles, Veranstaltungen, Forschung, Publikationen, Service, Kontakt, DE / EN, and a search bar with 'COVID-19' entered. The main content area features the DGPI logo and the logo of the Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH). The title of the document is 'Stellungnahme der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie (DGPI) und der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH) Hospitalisierung und Sterblichkeit von COVID-19 bei Kindern in Deutschland'. The date is 'Stand 21.04.2021'. There is a 'PDF Download' link. The authors listed are Reinhard Berner, Peter Walger, Arne Simon, Thomas Fischbach, Jörg Dötsch, Dominik Schneider, Hans-Iko Huppertz, and Johannes Hübner. On the right side, there is a 'PUBLIKATIONEN' menu with links to 'DGPI Handbuch', 'DGPI Stellungnahmen', 'DGPI (AWMF)-Leitlinien', 'DGPI Newsletter', 'DGPI Vorträge', 'COVID-19 Publikationen', 'DAKJ Publikationen', 'KRINKO (RKI)-Publikationen', 'Andere Publikationen', and 'Archiv'. A small information icon is visible in the bottom right corner.

Screenshot,

<https://dgp.de/stellungnahme-dgpi-dgkh-hospitalisierung-und-sterblichkeit-von-covid-19-bei-kindern-in-deutschland-18-04-2021/>

Die Gefahr für Kinder ist also nicht vorhanden. Es starben in 15 Monaten angeblicher Wahnsinns-Epidemie vier (4) Kinder an Corona in diesem elenden Lockdown-Land. Und jede mombie oder jeder daddiot, die jetzt zusammenzucken und dumm rumheulen, sorry, die sind ignorant, narzisstisch oder irrational – weil mehr Kinder an anderen Sachen sterben, für die es niemals

einen Lockdown geben würde. Es ist immer traurig, wenn ein Mensch stirbt, aber das moralinsaure Geschwätz seit März 2020 ist unerträglich und nicht evidenzbasiert. Es stirbt halt de facto kein Kind an Corona, 4 Kinder oder Jugendliche von 15 Millionen Kindern und Jugendlichen, also Menschen unter 20 Jahren, ist eine mit Kommazahlen kaum darstellbare geringe Zahl. Ja, es ist unfassbar zynisch, weil diese Eltern hier die größte Panik veranstalten, aber der Tod von Millionen (!) Kindern und Erwachsenen im Trikont ist ihnen so was von scheißegal, das muss man so deutlich sagen. Und diese Lockdowntoten tauchen nirgends auf, sie werden von Merkel bis Seibert und Schwesig, von FAZ über junge Welt und jungle world oder Freitag, taz, SZ, FR und jeder Provinzpostille goutiert.

Wer jetzt Kinder impfen möchte und das propagiert, weil Kinder gefährdet seien, lügt. Wer jetzt Kinder impfen möchte, weil sie die Großeltern anstecken könnten, lügt – die Großeltern können selbst entscheiden, wen sie treffen und fast alle sind eh geimpft.

Es gibt größere Gefahren für Kinder als Corona – die Grippe, Autounfälle, Ertrinken:

Jeder einzelne Fall eines schwer erkrankten oder verstorbenen Kindes an einer SARS-CoV-2-Infektion ist ein Fall zu viel und ein unerträgliches Einzelschicksal für Kind und Familie. Die nun seit Beginn der Pandemie gemachte Beobachtung, dass von den schätzungsweise 14 Millionen Kindern und Jugendlichen in Deutschland nur etwa 1200 mit einer SARS-CoV-2-Infektion im Krankenhaus (< 0,01%) behandelt werden mussten und 4 an ihrer Infektion verstarben (< 0.00002%), sollte Anlass sein, Eltern übergroße Sorgen vor einem schweren Krankheitsverlauf bei ihren Kindern zu nehmen. In der Saison 2018/19 wurden nach Angaben des RKI insgesamt 7461 Kinder unter 14 Jahren mit Influenza als hospitalisiert gemeldet, 9 Kinder verstarben. Nach Angaben des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur lag im Jahr 2019 die Zahl der durch einen Verkehrsunfall getöteten Kinder bei 55, nach Angaben der DLRG

die Zahl der ertrunkenen Kinder bei 25.

Trelleborg ist ungefähr so weit von Rostock entfernt wie Berlin (ca. 268 bzw. 234 km). Doch Schwesig schaut von Schwerin aus nicht nach Rostock, sondern hört auf ihre totalitären Kolleg*innen in Berlin, anstatt sich mit der Realität in Schweden zu befassen. Dort gab es zu keinem Zeitpunkt eine Maskenpflicht, alle Schulen waren immer offen, nur die Klassen 10-13 bzw. Schüler*innen ab dem Alter von 16 gingen zeitweise nicht in die Schule.

Man kann dort problemlos und entspannt ohne Maskenwahn einkaufen. Schweden hat im Gegensatz zur Bundesrepublik Deutschland die Würde des Menschen nicht beschädigt, sondern bewahrt. Schweden blieb auch in Pandemie-Zeiten eine Demokratie, Deutschland wurde im März 2020 zum Hygienestaat und alle Protagonist*innen des Lockdown gehören zu den a-sozialsten, unsolidarischsten, egoistischsten, elitärsten und totalitärsten Monstern in der Geschichte der BRD. Aufgrund der Lockdownpolitik des Westens sterben Menschen im Globalen Süden und aufgrund der Lockdownpolitik sterben unzählige Menschen in Deutschland – heute, gestern, morgen und übermorgen. Arbeitslosigkeit wird zu früherem Tod führen. Geschäftsaufgaben werden zu früherem Tod führen. Schlechtere Schulbildung für alle ca. 11 Millionen Schüler*innen wird zu früherem Tod dieser Kinder führen, da sie schlechtere Jobs bekommen werden und nicht eines dieser Kinder und Schüler*innen hat seit März 2020 einen regulären Schulabschluss hinbekommen. Nicht eines. Und das ist die Schuld der Politik.

Es gab keinen einzigen Toten unter den 1,8 Millionen Schüler*innen in Schweden.

Aktuell, auch das ignoriert Schwesig wie alle deutschen Politiker*innen, hat Schweden drei- bis viermal weniger Corona-Tote als Deutschland. Während der Lockdown-Hotspot und

das Panikland aktuell 196 Tote pro Tag im 7-Tagesschnitt "an" oder "mit" Corona hat, gibt es im lockeren und rationaleren, demokratischen Schweden 7 Tote im 7-Tagesschnitt (hochgerechnet entspricht das 58 C-Toten in Deutschland!).

Jeder Mensch, der also behauptet, Masken würden schützen, lügt. Wer sich diese ganzen Würstchen ansieht mit ihren Bartstoppeln unter der FFP2-Maske oder die OP-Masken, die nirgends – nirgends – eng anliegen außer am Panikhaushalt der jeweiligen Person, diese Leute schützen weder sich noch andere, das bestätigt jede seriöse Krankenhaushygienikerin.

Alle Menschen unter 70 haben eine viel größere Chance, an Krebs zu erkranken und daran zu sterben als an Corona. Corona ist eine Epidemie der Alten und massivst Vorerkrankten.

Gerade Manuela Schwesig sollte froh und glücklich sein, den Krebs besiegt zu haben und endlich anfangen, rational zu denken und alle Corona-Maßnahmen beenden. Zumal das fortdauernde Quälen von Schutzbedürftigen via Maske, Testen, Abstand-Halten und Schulschließungen muss aufhören. Entgegen den ZeroCovid-Wahnsinnigen geht es nicht darum, Hansa Rostock zu verbieten, 7500 Fans ins Stadion zu lassen (unabhängig davon, wie man zu Fans gerade von Rostock steht, wo es historisch ja besonders viele Hools und Nazis gibt, speziell bei Spielen gegen St. Pauli, es gibt aber auch in Rostock Hansa Fans gegen rechts), aber den Lockdown aufrecht erhalten, Schulen geschlossen zu halten, Kultur zu zerstören.

WAS ist das für ein Zeichen?

All diese Menschen, die weiterhin die Maske befürworten, den Lockdown verteidigen, Grundrechte aussetzen, werden sich irgendwann in ihrem Leben zu rechtfertigen haben. Sie werden irgendwann selbst erkennen, was für eine Schande ihre Politik für die politische Kultur und für die Gesundheit der Bevölkerung darstellte, oder aber, wahrscheinlicher, Historiker*innen werden in Jahrzehnten darüber richten.

Wir wissen, dass man demokratisch eine solche Pandemie überstehen kann. Und wir wissen, dass Deutschland die Krise totalitär durchlebt und nicht evidenzbasiert. Die Deutschen wollen es nicht anders. Und die wenigen denkenden Menschen in diesem Land werden mundtot gemacht und zum Abschuss freigegeben.

Trotzdem: Das Corona-Regime wird fallen. Und vor nichts haben diese totalitären Monster mehr Angst als vor dem Ende des Maskenwahns. Vor Corona hat nicht ein Politiker wirklich Angst. Aber vor der Wahrheit haben sie unsagbare Panik, weil sie wissen, dass sie kriminell und verbrecherisch, irrational, nicht evidenzbasiert und antidemokratisch gehandelt haben und tagtäglich weiter antidemokratisch und irrational handeln. Aber es wird ein Ende haben.

Öffnet alle Schulen, Theater, Universitäten, Stadien, ohne jeden Test, ohne jede Maske. Wer Angst hat und innerlich gebrochen ist aufgrund der präzedenzlosen Panik von Merkel, Schwesig, Kretschmann, Söder & Co., soll zu Hause bleiben. Der denkende Teil der Bevölkerung muss an die Ostsee, die Nordsee, den Bodensee, in die Berge, an den Rhein oder an die Riviera, nach Kroatien, Italien oder nach Österreich fahren dürfen und dort in Restaurants, Cafés, Theater, Galerien, Schwimmbäder, auf Konzerte etc. gehen können, ohne Tests, ohne Schikanen, ohne Masken, ohne Quarantäne, ohne gesundheitsdiktatorische Abfrage nach persönlichen Daten wie Impfstatus oder nach Krankheiten, die keinen Menschen etwas angehen. Wer gesunde Menschen als potentiell krank definiert und brutal testet, ja die größte Massenpanik seit dem Ende des Nationalsozialismus in unsagbarer Lautstärke intoniert, ist selbst krank – geisteskrank.

Es gibt selbstverantwortliche Menschen, auch wenn Politiker*innen und den Medien das fremd ist. Und diese Menschen können selbst denken und fragen sich, wenn Schweden seit Monaten drei- bis viermal weniger Tote hat als Deutschland und keine Maske, keinen Lockdown, keine Schule

geschlossen – dann ist Deutschland krank, nicht an Corona krank, sondern geistig krank, panik-krank. Wenn mehr Maske und mehr Lockdown zu mehr Toten führt – was sich in 2021 im Vergleich Schweden zu Deutschland exemplarisch zeigt, dann töten Masken und Lockdowns.